



Stellenausschreibung

Beim Landkreis Wittenberg ist im Fachdienst Rechnungsprüfung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Prüfer Gemeindeprüfung (m/w/d)

zunächst befristet für zwei Jahre zu besetzen. Die Vergütung der Stelle erfolgt nach dem TVöD/ VKA. Es handelt sich hierbei um eine Vollzeitstelle.

Was erwartet Sie?

In der Lutherstadt Wittenberg, dem Ausgangsort der Reformation, ist der Landkreis Wittenberg einer der größten Arbeitgeber. Die historische Universitätsstadt an der Elbe liegt zwischen Leipzig und Berlin und ist über die ICE- und Autobahnanbindung verkehrstechnisch gut zu erreichen.

Auf Sie wartet eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit, mit guter Vereinbarkeit von Familie und Beruf, sowie selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten.

Ihre Aufgabenbereiche sind im Wesentlichen folgende:

1. Örtliche und überörtliche Prüfung der kreisangehörigen Städte
 - 1.1 konzeptionelle Vorbereitung und Durchführung der Prüfung entsprechend der Vorgabe der Prüfungsplanung
 - 1.2 Unterstützung der Städte im Rahmen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) bezüglich Bewertungsfragen zu allen Bilanzpositionen sowie Abbildung der finanziellen Vorgänge sowie bei fachbezogenen Problemen
2. Prüfung von Vergaben vor Auftragserteilung und Verwendungsnachweisen
3. Teilnahme an der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses des Landkreises sowie anderweitige Einzelaufgaben

Welche fachlichen Voraussetzungen sind erforderlich?

- abgeschlossenes Studium (Hochschule/Fachhochschule/Berufsakademie) im Bereich Verwaltungs- oder Wirtschaftswissenschaften oder
- abgeschlossenes Studium (Hochschule/Fachhochschule/Berufsakademie) mit Bezug auf die oben genannten Aufgaben des künftigen Stelleninhabers oder
- Abschluss als Verwaltungsfachwirt, Betriebswirt oder geprüfter Bilanzbuchhalter, jeweils verbunden mit langjährigen Berufserfahrungen in diesem Beruf

Was erwarten wir?

- sehr fundierte Fachkenntnisse zum kommunalen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen unter den Rahmenbedingungen des NKHR einschließlich der bewertungsrelevanten Rechtsgrundlagen
- Fachkenntnisse zum Verwaltungs- und Kommunalrecht, einschließlich der Strukturen und des Zusammenwirkens im öffentlichen Bereich

- Fachkenntnisse bezüglich der jeweils zugewiesenen thematischen Prüfkomplexe, insbesondere Kosten- und Leistungsrechnung, Beitrags- und Gebührenrecht, Vergaberecht, Zuwendungsrecht
- Teilkenntnisse zu den rechtlichen Grundlagen der der jeweiligen Prüfung unterliegenden Organisationseinheiten
- Fähigkeit einer angemessenen und sachgerechten Kommunikationsführung, auch bei problematischen Aufgabenstellungen
- hohe Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit
- ständige Bereitschaft zur Klärung auftretender Probleme und Bereitschaft zur ständigen Vervollkommnung der eigenen Kenntnisse
- Befähigung zur selbständigen Strukturierung und Durchführung der Prüfung im Rahmen der Vorgaben
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- weitere soziale Kompetenzen, wie z. B. hohe Glaubwürdigkeit und Integrität, gute Menschenkenntnis
- Führerschein der Klasse B

Was bieten wir?

- ein gutes Arbeitsklima in einem interdisziplinären Team
- eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie aufgrund flexibler Arbeitszeitregelungen
- gezielte und umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten inkl. Freistellung und Kostenübernahme
- attraktive Zusatzleistungen: Gesundheitsmanagement, Betriebssport u.v.m.
- eine verkehrstechnisch günstige Lage zwischen Berlin und Leipzig mit ICE- und Autobahnanbindung

Die dienstliche Nutzung eines eigenen PKW gegen Kostenerstattung wird vorausgesetzt, sofern kein Fahrzeug aus dem Fuhrpark der Kreisverwaltung zur Verfügung steht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher, männlicher und divers geschlechtlicher Form.

Bewerber, die nicht über den geforderten Berufsabschluss verfügen oder diesen nicht in geeigneter Form nachweisen, sind vom Auswahlverfahren ausgeschlossen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen vorzugsweise elektronisch an personalamt@landkreis-wittenberg.de. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass **Anlagen nur im PDF-Format** akzeptiert werden. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Gründen der IT-Sicherheit Bewerbungen mit Dateianhängen in anderen Formaten ungelesen gelöscht werden.

Alternativ richten Sie Ihre Bewerbung in Papierform an den Landkreis Wittenberg, Fachdienst Organisation, IT und Personal, Abteilung Personal, Postfach 10 02 51 in 06872 Lutherstadt Wittenberg.

Kosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren können nicht erstattet werden.

Hinweis:

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen, auch elektronisch, erfassen und bis zu sechs Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden anschließend gelöscht. Auf dem Postweg eingereichte Unterlagen werden nur zurückgesendet, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde; anderenfalls werden sie vernichtet.

Lutherstadt Wittenberg, 5. April 2024